

SICHERHEITSDATENBLATT**Medispray**

Das Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Verordnung (EU) 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Datum ausgestellt	04.09.2015
Änderungsdatum	18.01.2022

1.1. Produktidentifikator

Produktname	Medispray 250ml
Artikelnr.	L03000000163 / KLM007

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktgruppe	Desinfektionsmittel.
Hauptverwendungszweck	PP-BIO-2 Disinfectants and algaecides not intended for direct application to humans or animals
Relevante ermittelte Anwendungen	SU21 Verbraucherverwendungen Private Haushalte (=Allgemeinheit=Verbraucher) SU22 Professionelle Verwendungen Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Erziehung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk) PC8 Biozidprodukte (z. B. Desinfektionsmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel) PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkten auf Lösemittelbasis) PROC19 Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt. ERC11B Ausgedehnte dispersive Innenanwendung von langlebigen Artikel und Materialien mit hoher oder beabsichtigter Freilassung.
Nicht empfohlene Anwendungen	Es werden keine spezifischen Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Hersteller**

Firmenname	Kleinmann GmbH
Postadresse	Am Trieb 13
Postleitzahl	D-72820

Ort	Sonnenbuehl
Land	Deutschland
Tel.	+49(0)7128/9292-15
Fax	+49(0)7128/9292-415
E-Mail	chemie@kleinmann.net
Website	http://www.kleinmann.net
Firma Nr.	DE 146 487

1.4. Notrufnummer

Notfall-Rufnummer	Beschreibung: 8-12, Mo.-Fr. +49(0)7128/9292-15
-------------------	--

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifikation gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS] Aquatic Chronic 3; H412; Berechnungsverfahren

2.2. Kennzeichnungselemente

Zusammensetzung auf dem Etikett	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Klorid 0,25 g, Didecyldimethylammoniumchlorid 0,25 g, Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride 0,25 g, / 100 g
Gefahrenhinweise	H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

2.3. Sonstige Gefahren

Auswirkung auf die Gesundheit	Keine spezifischen Symptome angegeben.
Auswirkung auf die Umwelt	Gemäß den aktuellen EU-Kriterien nicht als PBT/vPvB eingestuft.
Sonstige Gefahren	Keine Dokumentation für Endokrinschädliche Eigenschaften.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Komponentenname	Ermittlung	Klassifizierung	Inhalt	Notizen
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl) methyl] dimethyl-, Chloride	CAS-Nr.: 85409-23-0 EG-Nr.: 287-090-7 REACH-Reg. Nr.: 01-2120771812-51-xxxx	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H312 Skin Corr. 1B; H314 Aquatic Acute 1; H400; M-Faktor 10 Aquatic Chronic 1; H410; M-Faktor 1	0,1 – 1,0 %	

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Klorid	CAS-Nr.: 68424-85-1 EG-Nr.: 270-325-2 REACH-Reg. Nr.: 01-2119965180-41-xxxx	Acute tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314 Aquatic Acute 1; H400; M-Faktor 10 Aquatic Chronic 1; H410; M-Faktor 1 Eye Dam. 1; H318	0,1 – 1,0 %
Didecyldimethylammoniumchlorid	CAS-Nr.: 7173-51-5 EG-Nr.: 230-525-2 Index-Nr.: 612-131-00-6 REACH-Reg. Nr.: 01-2119945987-15-xxxx	Eye Dam. 1; H318 Skin Corr. 1B; H314 Acute tox. 3; H301 Aquatic Acute 1; H400; M-Faktor 10 Aquatic Chronic 2; H411	0,1 – 1,0 %
Angaben zu den Komponenten	Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien: <1% Desinfektionsmittel Konservierungsmittel: 1,2-Benzothiazolin-3-on , Pyridin-2-thiol-1-oxid Der vollständige Text für alle Gefahrenhinweisen ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.		

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeines	Die betroffene Person von der Kontaminierungsquelle wegbringen.
Einatmen	Frische Luft. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.
Hautkontakt	Mit Wasser abspülen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.
Augenkontakt	Mit Wasser spülen. Arzt aufsuchen, falls Beschwerden anhalten.
Verschlucken	Den Mund mit Wasser ausspülen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Akute Symptome und Auswirkungen	Keine spezifischen Symptome angegeben.
Verzögerte Symptome und Auswirkungen	Keine spezifischen Symptome angegeben.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sonstige Angaben	Bei Bewusstlosigkeit: Sofort Arzt/Krankenwagen anrufen. Dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
------------------	---

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Bei der Wahl des Löschmittels mögliche andere Chemikalien berücksichtigen.
-----------------------	--

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brand- und Explosionsgefahr

Ansonsten die generelle Richtlinien des Betriebes im Brandfall befolgen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung

Notwendige Schutzausrüstung tragen. In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Abschnitt 8 beachten.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen

Kontakt mit Augen sowie andauernden Hautkontakt vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen

Ableitung in den Boden oder in Gewässer vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung

Das Produkt wiedergewinnen und in einem geeigneten Behälter für Wiederverwendung lagern. Kontaminiertes Areal mit viel Wasser spülen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sonstige Anweisungen

Siehe Abschnitt 8 und Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch angegeben.

Schützende Sicherheitsmaßnahmen

Empfehlungen zur allgemeinen
Arbeitshygiene

Sorgfältige persönliche Hygiene ist unbedingt einzuhalten. Vor dem Verlassen des Arbeitsplatzes Hände und verseuchte Arbeitsbereiche mit Wasser und Seife gründlich reinigen.
Essen, Rauchen und Aufstellen von Trinkbrunnen in unmittelbarer Umgebung des Arbeitsorts ist verboten.
Ziehen Sie kontaminierte Kleidung und persönliche Schutzausrüstung aus, bevor Sie einen Essbereich betreten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung

Das Produkt trocken und in geschlossenen Originalbehältern aufbewahren.

Bedingungen für die sichere Lagerung

Lagertemperatur

Wert: 0 – 35 °C

Lagerstabilität

Haltbarkeit: 24 Monate.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Besondere Verwendung(en)

Die identifizierten Verwendungen dieses Produktes sind in Unterabschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Kontrollparameter, Anmerkungen

Keine Daten vorhanden.

DNEL / PNEC

Komponente

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Klorid

DNEL

Gruppe: Verbraucher

Expositionsweg: Langfristig Inhalation (systemisch)

Wert: 1,64 mg/m³

Gruppe: Verbraucher

Expositionsweg: Langfristig dermal (systemisch)

Wert: 3,4 mg/kg bw/d

Gruppe: Professionell

Expositionsweg: Langfristig Inhalation (systemisch)

Wert: 3,96 mg/m³

Gruppe: Professionell

Expositionsweg: Langfristig dermal (systemisch)

Wert: 5,7 mg/kg bw/d

Gruppe: Verbraucher

Expositionsweg: Langfristig oral (systemisch)

Wert: 3,4 mg/kg bw/d

PNEC

Expositionsweg: Kläranlage STP

Wert: 0,4 mg/l

Expositionsweg: Boden

Wert: 7 mg/kg

Expositionsweg: Salzwassersedimente

Wert: 0,0267 mg/l

Expositionsweg: Süßwassersedimente

Wert: 0,267 mg/kg

Expositionsweg: Süßwasser

Wert: 0,0009 mg/l

Expositionsweg: Salzwasser

Wert: 0,00009 mg/l

Expositionsweg: Wasser

Wert: 0,00016 mg/l

Komponente	Didecyldimethylammoniumchlorid
DNEL	Gruppe: Professionell Expositionsweg: Langfristig dermal (systemisch) Wert: 8,6 mg/kg bw/d
	Gruppe: Professionell Expositionsweg: Langfristig Inhalation (systemisch) Wert: 18,2 mg/m ³
PNEC	Expositionsweg: Boden Wert: 1,4 mg/kg
	Expositionsweg: Salzwassersedimente Wert: 0,282 mg/kg
	Expositionsweg: Süßwassersedimente Wert: 2,82 mg/kg
	Expositionsweg: Kläranlage STP Wert: 0,595 mg/l
	Expositionsweg: Salzwasser Wert: 0,0002 mg/l
	Expositionsweg: Süßwasser Wert: 0,002 mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung der Exposition

Technische Maßnahmen zur Expositionsvermeidung	Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN Normen und in Zusammenarbeit mit dem Lieferanten von persönlicher Schutzausrüstung gewählt werden.
--	---

Augen- / Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz	Bei normaler Anwendung kein Schutzbrille erforderlich.
------------------------	--

Handschutz

Haut- / Handschutz, langfristiger Kontakt	Bei länger dauernder Gebrauch sind Handschuhe empfohlen. Schutzhandschuhe tragen aus: Butylkautschuk. ≥ 0,5 mm Neopren. ≥ 0,5 mm Nitrilgummi. ≥ 0,4 mm EN 374.
Durchbruchzeit	Wert: ≥ 480 Minute(n)
Handschutz, Anmerkungen	Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten. Die Empfehlung ist ein qualifiziertes Urteil, das auf den Kenntnissen der Komponenten basiert.

Hautschutz

Zusätzliche Maßnahmen zum Schutz der Haut Keine besondere Maßnahmen.

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei Bei normaler Anwendung kein Atemschutz erforderlich.

Thermische Gefahren

Thermische Gefahren Keine Empfehlung angegeben.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Klare Flüssigkeit.
Farbe	Farblos.
Geruch	Geruchfrei.
pH	Status: Im Lieferzustand Wert: ~ 7,0
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.
Siedepunkt	Bemerkungen: Keine Daten vorhanden.
Flammpunkt	Wert: > 65 °C
Verdunstungsrate	Bemerkungen: Nicht relevant.
Entzündbarkeit	Nicht relevant.
Explosionsgrenze	Bemerkungen: Nicht relevant.
Dampfdruck	Bemerkungen: Nicht relevant.
Rel. Dichte	Wert: ~ 1,0 g/ml
Löslichkeit	Bemerkungen: Völlig wasserlöslich.
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/ Wasser	Bemerkungen: Nicht relevant.
Zündtemperatur	Bemerkungen: Nicht relevant.
Zersetzungstemperatur	Bemerkungen: Nicht relevant.
Viskosität	Bemerkungen: Nicht relevant.
Explosionsgefährliche Eigenschaften	Nicht explosiv.
Entzündende (oxidierende) Eigenschaften	Erfüllt nicht die Kriterien zum Oxidationsvermögen.

9.2. Sonstige Angaben

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Bemerkungen Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität

Es sind keine Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt bekannt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen und empfohlenem Gebrauch.
Siehe Abschnitt 10.1.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher
Reaktionen

Keine Daten vorhanden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen

Keine Empfehlung angegeben.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe

Keine besondere.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Feuer bilden sich giftige Gase (CO, CO₂, NO_x).

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Komponente

Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride

Akute Toxizität

Art der Toxizität: Akut
Wirkung getestet: LD50
Expositionsweg: Oral
Wert: ~ 334 mg/kg
Versuchstierarten: Rat
Test-Referenz: LD50

Komponente

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Klorid

Akute Toxizität

Art der Toxizität: Akut
Wirkung getestet: LD50
Expositionsweg: Oral
Wert: 600 mg/kg
Versuchstierarten: Ratte

Komponente

Didecyldimethylammoniumchlorid

Akute Toxizität

Art der Toxizität: Akut
Wirkung getestet: LD50
Expositionsweg: Oral
Wert: 238 mg/kg
Versuchstierarten: Ratte

Art der Toxizität: Akut
Wirkung getestet: LD50
Expositionsweg: Dermal
Wert: 3342 mg/kg
Versuchstierarten: Kaninchen

Sonstige toxologische Daten

Es wurde keine toxikologischen Tests auf dem Produkt ausgeführt.

Sonstige Information zur Gesundheitsgefährdung

Beurteilung der akuten Toxizität,
Klassifizierung

Keine Dokumentation für akute Toxizität.

Komponente

Didecyldimethylammoniumchlorid

Testergebnis

Art der Toxizität: Hautverätzung

Hautverätzung/-irritation

Methode: OECD 404

Arten: Kaninchen.

Bewertungsergebnis: Hautätzende Wirkung.

Komponente

Didecyldimethylammoniumchlorid

Augenschädigung oder

Augenreizung, Prüfergebnisse

Art der Toxizität: Augenschaden

Bewertungsergebnis: Keine Daten vorhanden.

Komponente

Didecyldimethylammoniumchlorid

Sensibilisierung der Atemwege /
Haut

Art der Toxizität: Hautsensibilität

Methode: Bühler-Test.

Arten: Meerschweinchen.

Bewertungsergebnis: Nicht sensibilisierend.

Einatmen

Keine spezifischen Symptome angegeben.

Hautkontakt

Bei normalem Gebrauch ist keine Reizung der Haut zu erwarten.

Augenkontakt

Kann zu vorübergehenden Augenreizungen führen.

Verschlucken

Aufgrund der Verpackung des Produktes wenig wahrscheinlich.

Sensibilisierung

Keine Dokumentation für entweder die Haut oder Sensibilisierung der Atemwege.

Beurteilung der
Keimzellenmutagenität,
Klassifizierung

Kein Dokumentation auf Mutagenität .

Beurteilung der Karzinogenität,
Klassifizierung

Kein Dokumentation von krebserregende Eigenschaften.

Beurteilung der
Reproduktionstoxizität,
Klassifizierung

Keine Dokumentation für reproduktionstoxizität .

Bewertung der spezifischen
Zielorgan-Toxizität –
Einzelexposition, Klassifizierung

Keine Dokumentation für spezifische Organtoxizität.

Bewertung der spezifischen
Zielorgan-Toxizität – wiederholte
Exposition, Klassifizierung

Keine Dokumentation für spezifische Organtoxizität.

Beurteilung der Einatmungsgefahr,
Klassifizierung

Kein Dokumentation von Aspiration.

11.2 Sonstige Angaben

Endokrine Störung	Keine Dokumentation für Endokrinschädliche Eigenschaften.
Sonstige Angaben	Keine spezifischen Symptome angegeben.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Komponente	Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride
Wassertoxizität, Fische	Wert: 0,28 mg/l Prüfdauer: 96h Arten: Pimephales promelas Methode: LC50 Test-Referenz: US-EPA
Komponente	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Klorid
Wassertoxizität, Fische	Wert: 0,1-1 mg/l Prüfdauer: 96 Stunde(n) Arten: Oncorhynchus mykiss Methode: LC50
Komponente	Didecyldimethylammoniumchlorid
Wassertoxizität, Fische	Wert: > 0,1 – 1 mg/l Arten: Danio rerio Methode: LC50 Test-Referenz: OECD test guideline 203
Komponente	Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride
Wassertoxizität, Algen	Wert: 0,049 mg/l Prüfdauer: 72h Arten: Pseudokirchneriella subcapitata Methode: ErC50 Test-Referenz: OECD 201
Komponente	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Klorid
Wassertoxizität, Algen	Art der Toxizität: Akut Wert: > 0,001 – 0,01 mg/l Arten: Pseudokirchneriella subcapitata Methode: NOEC Test-Referenz: OECD TG 201 Wert: 0,01-0,1 mg/l Prüfdauer: 72 Stunde(n) Arten: Selanastrum capricornutum Methode: IC50
Komponente	Didecyldimethylammoniumchlorid
Wassertoxizität, Algen	Art der Toxizität: Akut Wert: > 0,01 – 0,1 mg/l Arten: Pseudokirchneriella subcapitata

Methode: NOEC
Test-Referenz: OECD TG 201

Wert: > 0,01 – 0,1 mg/l
Arten: Pseudokirchneriella subcapitata
Methode: EC50
Test-Referenz: OECD TG 201

Komponente

Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride

Wassertoxizität, Krustentiere

Wert: 0,016 mg/l
Prüfdauer: 48h
Arten: Daphnia magna
Methode: EC50
Test-Referenz: OECD 202

Komponente

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Klorid

Wassertoxizität, Krustentiere

Wert: 0,01-0,1 mg/l
Prüfdauer: 48 Stunde(n)
Arten: Daphnia magna
Methode: EC50

Komponente

Didecyldimethylammoniumchlorid

Wassertoxizität, Krustentiere

Art der Toxizität: Akut
Wert: > 0,01 – 0,1 mg/l
Arten: Daphnia magna
Methode: NOEC
Test-Referenz: OECD TG 211

Wert: > 0,01 – 0,1 mg/l
Arten: Daphnia magna
Methode: EC50
Test-Referenz: OECD TG 202

Ökotoxikologie

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit
 Beschreibung/Bewertung

Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.

Komponente

Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride

Bioabbaubarkeit

Wert: > 90 %
Methode: OECD 303 A

Komponente

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Klorid

Bioabbaubarkeit

Wert: > 60%
Methode: OECD 301D; EØF 92/69, C.4-E.
Testzeitraum: 28 Tag(e)

Komponente

Didecyldimethylammoniumchlorid

Bioabbaubarkeit

Wert: 72 %
Methode: OECD 301B
Testzeitraum: 28 Tag(e)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation, Bewertung Das Produkt ist nicht bioakkumulierbar.

12.4. Mobilität im Boden

Fließvermögen Das Produkt ist wasserlöslich und kann in wässrigen Systemen verteilt werden.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung Gemäß den aktuellen EU-Kriterien nicht als PBT/vPvB eingestuft.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften Keine Dokumentation für Endokrinschädliche Eigenschaften.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Angaben zur Ökologie Keine.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Geeignete Entsorgungsmethoden für die Chemikalie	Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
Geeignete Entsorgungsmethoden für die verunreinigte Verpackung	Das unbenutzte Produkt und die Behälter entsprechend den örtlichen Anforderungen entsorgen.
EWC-Abfallcode/EAK-Nummer	EWC-Abfallcode/EAK-Nummer: 0706 Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln Als gefährlicher Abfall eingestuft: Ja
EWC Verpackung	EWC-Abfallcode/EAK-Nummer: 0706 Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln Als gefährlicher Abfall eingestuft: Ja
Sonstige Angaben	EAK-code gilt für Rückstände des Produktes in reiner Form. Bei Abfallbewirtschaftung müssen die Sicherheitsmaßnahmen, die für die Handhabung des Produktes gelten, berücksichtigt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Bemerkungen Unterliegt nicht den internationalen Regeln bzgl. Transport von Gefahrgut (IMDG, ICAO/IATA, ADR/RID).

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Bemerkungen	Nicht relevant.
-------------	-----------------

14.3. Transportgefahrenklassen

Bemerkungen	Nicht relevant.
-------------	-----------------

14.4. Verpackungsgruppe

Bemerkungen	Nicht relevant.
-------------	-----------------

14.5. Umweltgefahren

IMDG Marine Pollutant	No
-----------------------	----

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Keine Daten vorhanden.
--	------------------------

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Biozide	Nein
---------	------

Gesetze und Verordnungen	<p>Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz – JArbSchG.) vom 12 April 1976 (mit Änderungen).</p> <p>TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte, Ausgabe: Januar 2006, mit Änderungen.</p> <p>Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis AVV – Abfallverzeichnis-Verordnung vom 10. Dezember 2001 mit Änderungen.</p> <p>Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen.</p> <p>RICHTLINIE 2013/10/EU DER KOMMISSION vom 19. März 2013 zur Änderung der Richtlinie 75/324/EWG des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Aerosolpackungen zwecks Anpassung ihrer Kennzeichnungsvorschriften an die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.</p> <p>Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien.</p>
--------------------------	---

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung ist durchgeführt Nein

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der relevanten H-Phrasen (Abschnitt 2 und 3).

H301 Giftig bei Verschlucken.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ratschlag für Schulung

Keine fachliche Ausbildung notwendig aber der Benutzer muss mit dieses Sicherheitsdatenblatt bekannt werden.

Hinzugefügte, gelöschte oder überarbeitete Angaben

Relevante Änderungen im Vergleich zur Vorgängerversion des Sicherheitsdatenblattes werden mit vertikalen Linien am linken Rand angezeigt.

Version

5

Erstellt von

MP